

Verlege- und Pflegeanleitung

EQ-CORE+ Genf · Drop-Down-Profilsystem

Akustik-Dämmunterlagen

Bei Produkten mit einer integrierten Dämmung kann von einer zusätzlichen Akustik-Dämmunterlage abgesehen werden.

Bei mineralischen Untergründen ist eine zusätzliche Dampfbremse einzubauen.

Für weitere Informationen steht Ihnen Ihr EQ-CORE+ Fachhändler vor Ort gerne zur Verfügung.

Reinigung und Pflege

Das Designboden-Pflegeset ist optimal für alle Designböden. Mit jeder Reinigung sorgen Sie für eine lange Lebensdauer und eine wertige Optik Ihres Designbodens. Das Set besteht aus 750 ml PU-Reiniger für die regelmäßige Reinigung und 750 ml Vollpflege matt zur Auffrischung abgenutzter Oberflächen sowie einer Reinigungs- und Pflegeanleitung nach DIN 18365.



www.esprima.de

Verlegewerkzeuge und -hilfen

Für die schwimmende Verlegung von EQ-CORE+ Boden legen Sie zusätzlich Folgendes bereit:



Allgemeine Verlegehinweise

Die Angaben der nachfolgenden Verlegeempfehlung sind allgemeiner Art. Erst durch eine sach- und fachgerechte Verlegung, entsprechend den "Allgemeinen Technischen Vorschriften" ATV/VOB Teil C DIN 18365 "Bodenbelagsarbeiten" und den neuesten Merkblättern bzw. Richtlinien (u. a. FEB, BEB, TKB) sowie den anerkannten Regeln des Faches und dem Stand der Technik, werden Sie dauerhaft die Qualität und die zugesagten Gebrauchseigenschaften von EQ-CORE+ Boden nutzen können. Die Ebenheitstoleranzen der DIN 18202 "Toleranzen im Hochbau - Bauwerke", siehe Tabelle 3, Zeile 4, sind einzuhalten.

Die Temperatur der Oberfläche des Untergrundes sollte während der Verlegung nicht unter 15 °C, bei Fußbodenheizungen ca. 18 °C liegen. Die Lufttemperatur sollte 18 °C nicht unterschreiten. Außerdem sollte die relative Luftfeuchte im Raum nicht über 60 % betragen. Diese klimatischen Bedingungen sind 3 Tage vor Beginn der Vorarbeiten und mindestens 7 Tage nach Fertigstellung beizubehalten. Vermeiden Sie direktes Sonnenlicht bei der Verlegung. Die Oberflächentemperatur des Estrichs darf bei Nutzung einer Fußbodenheizung 29 °C nicht übersteigen. Schalten Sie die Fußbodenheizung mindestens 24 h vor der Verlegung aus. Fußbodenheizungen dürfen nach der Verlegung in Temperaturschritten von maximal 5 °C täglich wieder aufgeheizt werden. Die Raumtemperaturen während der Nutzung sollen nicht unter 12 °C und nicht über 35 °C sowie die relative Luftfeuchte bei 40-60 % liegen.

Bei Raumlängen von mehr als 20 lfm in einer Richtung müssen geeignete Profilsysteme zur Trennung der Flächen verwendet werden.

Alle Bodenbeläge werden vor dem Verlassen des Werks sorgfältig kontrolliert. Nur so können wir unsere hohen Qualitätsstandards garantieren. Kontrollieren Sie das Material daher grundsätzlich vor dem Verlegen auf sichtbare Mängel.

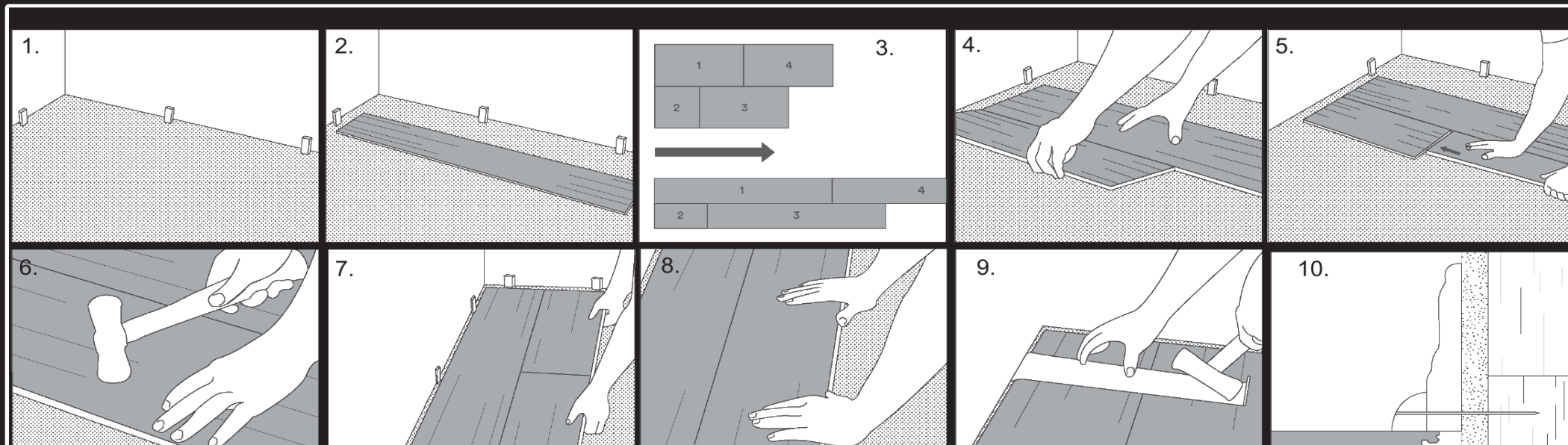
Alle Bodenbeläge der Marke EQ-CORE+ verfügen über eine sehr hohe Lichtechtheit. Dies wird von unabhängigen Instituten nach internationalen Normvorgaben überprüft und dokumentiert. Dennoch können in Bereichen mit starkem UV-Lichteinfall, z. B. bei bodentiefen Fenstern, Ausbleichungen bzw. Farbveränderungen auf Dauer nicht ausgeschlossen werden. Durch ausreichend dimensionierte Beschattung können Ausbleichungen und Farbveränderungen verhindert oder minimiert werden.

Kontakt: info@esprima.de

Hergestellt für DECOR-UNION von Repac Montagetechnik GmbH & Co. KG,

Verlege- und Pflegeanleitung

EQ-CORE+ Genf · Drop-Down-Profilsystem



Um eine mangelfreie Verlegung zu gewährleisten, muss EQ-CORE+ Boden vor der Verarbeitung ca. 48 Stunden klimatisiert werden. Achten Sie darauf, dass das Material immer ausgepackt wird und auf einer ebenen Fläche gelagert wird. Höhe der Stapel: max. 3 Pakete übereinander. Um eine optimale Verlegung und den geringstmöglichen Verschnitt zu erreichen, empfehlen wir, vor der Verlegung einen Verlegeplan zu erstellen. Messen Sie zuerst die Entfernung zwischen der Anfangs- und der Abschlusswand. Dielen, die schmaler als 5 cm geschnitten sind, dürfen nicht eingebaut werden, da sie die Stabilität des Systems gefährden können; ggf. muss schon die erste Reihe bei der Verlegung geschmälert werden.

1. Abstandshalter einsetzen

Schaffen Sie mit Abstandshaltern die benötigte Dehnfuge von min. 5 mm zwischen den äußeren Dielen und den Wänden. Setzen Sie an den kurzen und langen Kanten der Dielen für die erforderliche Ausdehnung ausreichend dicke Abstandshalter ein.

Entfernen Sie diese Abstandshalter erst, nachdem die gesamte Verlegung erfolgt ist.

2. Erste Dielen verlegen

Gehen Sie beim Verlegen von links nach rechts vor, ausgehend von der linken Ecke mit der langen Kante und der Feder in Richtung Wand. Platzieren Sie die erste Dielen mit einem Abstandshalter von min. 5 mm von der Wand entfernt.

3. Passenden Versatz festlegen

Halten Sie bei der gesamten Verlegung von Reihe zu Reihe einen Versatz der kurzen Enden von mindestens 150 mm ein. Die Verlegung erfolgt nun Reihe für Reihe, nur in den ersten beiden Reihen abwechselnd zwischen Reihe 1 und 2.

4. Erste Dielen der zweiten Reihe

Kürzen Sie die erste Dielen der zweiten Reihe vor dem Verlegen auf ein Drittel ihrer Länge. Setzen Sie die lange Kante mit Feder in die lange Kante mit Nut der ersten Dielen ein. Achten Sie darauf, dass keine Lücke bleibt. Riegeln Sie die Dielen mit der Hand entlang der langen Kante mit einem Winkel von ca. 30 Grad in die Nut ein und legen Sie sie auf dem Boden ab.

5. Zweite Dielen der zweiten Reihe

Die Verlegung erfolgt Dielen für Dielen. Die ersten beiden Reihen werden abwechselnd verlegt (Bild 3). Setzen Sie in der 2. Reihe nun die lange Kante mit einem Winkel von ca. 30 Grad ein und verschieben Sie die Dielen, bis die Feder der kurzen Kante die Nut der kurzen Kante der nächsten Dielen der zweiten Reihe berührt (Bild 3). Drücken Sie die Verbindung mit den Fingern an und klopfen Sie sie mit einem leichten Gummihammer fest (Bild 6). Verwenden Sie einen Hammer mit einem hellen Kopf. Richten Sie die Verbindung bei Bedarf durch ganz vorsichtiges Klopfen mit einem Schlagklotz an der langen Seite des Elements aus.

Es darf dabei nur ganz leicht korrigiert werden - schlagen Sie keinesfalls den EQ-CORE+ Boden in horizontaler Richtung zusammen.

6. Zweite Dielen der dritten Reihe

Einwinkeln, Drücken, Klopfen und Ausrichten, wie zuvor. Fahren Sie in diesem Verlegemuster fort, bis Sie die gegenüberliegende Wand erreichen und kein ganzes Element mehr eingesetzt werden kann.

7. Verlegen der letzten Dielen einer Reihe

Schneiden Sie die Dielen passend zu und berücksichtigen Sie dabei den Abstand zur Wand. Verlegen Sie sie wie oben beschrieben. Schieben Sie die gesamte verlegte Fläche gegen die Abstandshalter an der rechten Wand.

8. Verlegen der übrigen Reihen

Verlegen Sie dann das Material eine Reihe nach der anderen. Richten Sie die Dielen immer durch Drücken und Klopfen aus und achten Sie bei der gesamten Verlegung auf den korrekten Versatz.

9. Verlegen der letzten Reihe

Schneiden Sie die Dielen der letzten Reihe so zu, dass sie in den verbleibenden Raum bis zur Wand passen. Dielen, die schmaler als 5 cm geschnitten sind, dürfen nicht eingebaut werden.

10. Abschluss der Verlegung

Entfernen Sie die Abstandshalter. Decken Sie die Dehnfuge zur Wand mit einer Sockelleiste ab. An bodentiefen Fenstern empfehlen wir ein Terrassentürprofil. Achten Sie darauf, dass Sie den verlegten Boden dabei nicht einschließen oder blockieren. Legen Sie keine Kabel oder Ähnliches in die Fuge. Verkleben Sie die Fugen nicht mit Silikon oder Acryl.

Installation and care instructions

EQ-CORE+ Genf · Drop-down profile system

Acoustic underlays

For products with integrated underlay, no additional acoustic underlay is required.

On mineral subfloors, an additional vapour barrier must be installed.

Your local EQ-CORE+ specialist retailer will be happy to provide further information.

Cleaning and care

The design flooring care set is ideal for all design floors. Every cleaning helps to ensure a long service life and a high-quality appearance. The set contains 750 ml PU Cleaner for regular cleaning, 750 ml Full Care Matt for refreshing worn surfaces, and cleaning and care instructions in accordance with DIN 18365.



Installation tools and accessories

For floating installation of EQ-CORE+ flooring, also have the following ready:



General installation information

The following installation recommendations are general in nature. Only professional and technically correct installation in accordance with the "General Technical Contract Conditions" ATV/VOB Part C, DIN 18365 "Flooring works", the latest technical data sheets and guidelines (including FEB, BEB and TKB), the recognised rules of the trade and the current state of the art will ensure lasting use of the quality and warranted performance characteristics of EQ-CORE+ flooring. The flatness tolerances of DIN 18202 "Tolerances in building construction - structures", Table 3, row 4, must be observed.

During installation, the surface temperature of the subfloor should not be below 15 °C; for underfloor heating, approximately 18 °C. The air temperature should not fall below 18 °C. Relative humidity in the room should not exceed 60 %. These climatic conditions must be maintained for 3 days before preparatory work begins and for at least 7 days after completion. Avoid direct sunlight during installation. When underfloor heating is used, the surface temperature of the screed must not exceed 29 °C. Switch off the underfloor heating at least 24 hours before installation. After installation, underfloor heating may be brought back up to temperature in increments of no more than 5 °C per day. During use, the room temperature should be between 12 °C and 35 °C, with relative humidity between 40 % and 60 %.

Rooms longer than 20 linear metres in one direction must be divided using suitable profile systems.

All floor coverings are carefully inspected before leaving the factory. This is the only way we can guarantee our high quality standards. Therefore, always inspect the material for visible defects before installation.

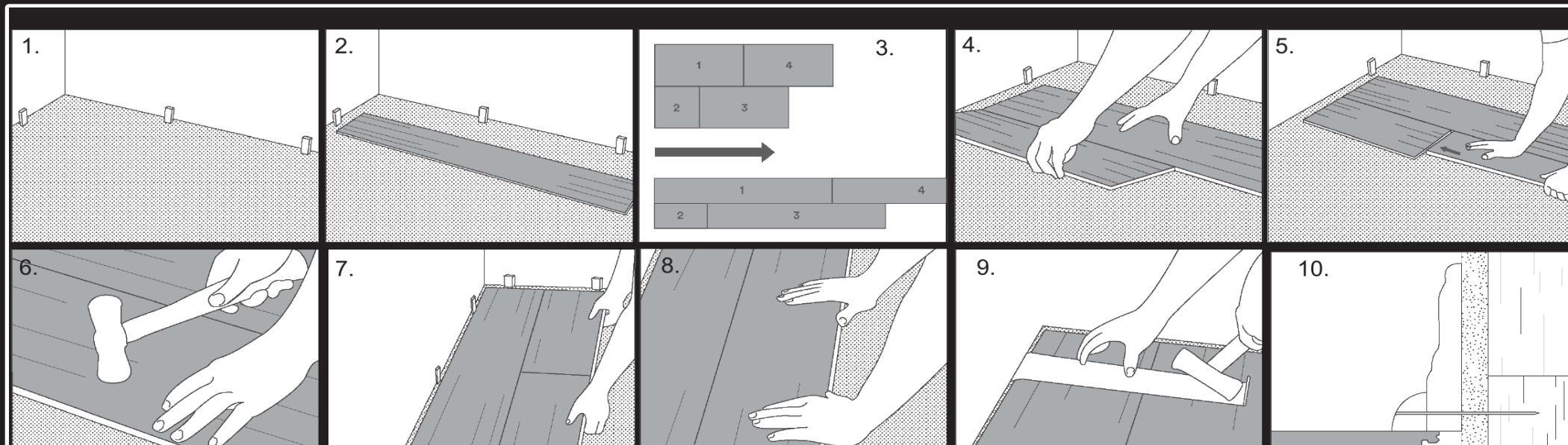
All EQ-CORE+ floor coverings have very high lightfastness. This is tested and documented by independent institutes in accordance with international standards. Nevertheless, fading or colour changes cannot be ruled out in the long term in areas exposed to intense UV light, for example at floor-to-ceiling windows. Adequately sized shading can prevent or minimise fading and colour changes.

Contact: info@esprima.de

Manufactured for DECOR-UNION by Repac Montagetechnik GmbH & Co. KG,

Installation and care instructions

EQ-CORE+ Genf · Drop-down profile system



To ensure fault-free installation, EQ-CORE+ flooring must be acclimatised for approximately 48 hours before processing. Make sure the material is always unpacked and stored on a level surface. Maximum stack height: 3 packs. To achieve optimum installation and minimise waste, we recommend preparing an installation plan before starting. First measure the distance between the starting wall and the finishing wall. Planks cut narrower than 5 cm must not be installed because they may compromise system stability; if necessary, the first row must already be reduced in width.

1. Insert spacers

Use spacers to create the required expansion gap of at least 5 mm between the outer planks and the walls. Insert spacers of sufficient thickness at the short and long edges of the planks to allow the required expansion.

Do not remove these spacers until the entire installation has been completed.

2. Install the first plank

Work from left to right, starting in the left-hand corner with the long edge and tongue facing the wall. Position the first plank at least 5 mm from the wall using a spacer.

3. Set the correct offset

Throughout the installation, maintain an offset of at least 150 mm between the short ends from row to row. Installation then proceeds row by row; only the first two rows are installed alternately between row 1 and row 2.

4. First plank of the second row

Before installation, cut the first plank of the second row to one third of its length. Insert the tongue on the long edge into the groove on the long edge of the first plank. Make sure no gap remains. Lock the plank by hand along the long edge into the groove at an angle of approximately 30 degrees, then lower it to the floor.

5. Second plank of the second row

Install plank by plank. The first two rows are installed alternately (Fig. 3). In the second row, insert the long edge at an angle of approximately 30 degrees and slide the plank until the tongue on the short edge touches the groove on the short edge of the next plank in the second row (Fig. 3). Press the joint together with your fingers and tap it firmly with a light rubber mallet (Fig. 6). Use a mallet with a light-coloured head. If necessary, align the joint by tapping very carefully with a tapping block against the long side of the element.

Only very slight correction is permitted - never drive EQ-CORE+ flooring together horizontally.

6. Second plank of the third row

Angle in, press, tap and align as before. Continue this installation pattern until you reach the opposite wall and a full element can no longer be inserted.

7. Install the last plank in a row

Cut the plank to fit, taking the clearance to the wall into account. Install it as described above. Push the entire installed area against the spacers on the right-hand wall.

8. Install the remaining rows

Continue installing the material one row after another. Always align the planks by pressing and tapping, and maintain the correct offset throughout the installation.

9. Install the last row

Cut the planks in the last row so that they fit the remaining space up to the wall. Planks cut narrower than 5 cm must not be installed.

10. Complete the installation

Remove the spacers. Cover the expansion gap at the wall with a skirting board. At floor-to-ceiling windows, we recommend a patio-door profile. Make sure the installed floor is not trapped or blocked. Do not place cables or similar items in the gap. Do not seal the joints with silicone or acrylic.

Döşeme ve bakım talimatı

EQ-CORE+ Genf · Drop-Down profil sistemi

Akustik yalıtım şilteleri

Entegre yalıtımlı ürünlerde ilave bir akustik yalıtım şiltesi kullanılmasına gerek yoktur.

Mineral esaslı alt zeminlerde ayrıca bir buhar kesici tabaka uygulanmalıdır.

Daha fazla bilgi için yerel EQ-CORE+ uzman satıcınız size memnuniyetle yardımcı olacaktır.

Temizlik ve bakım

Tasarım zemin bakım seti tüm tasarım zeminler için idealdir. Her temizlik, tasarım zemininizin uzun ömürlü ve kaliteli görünmesine katkı sağlar. Set, düzenli temizlik için 750 ml PU temizleyici, yıpranmış yüzeyleri yenilemek için 750 ml mat tam bakım ürünü ve DIN 18365'e uygun temizlik ve bakım talimatından oluşur.



www.esprima.de

Döşeme aletleri ve yardımcı ekipmanlar

EQ-CORE+ zeminin yüzer yöntemle döşenmesi için ayrıca aşağıdakileri hazır bulundurun:



Genel döşeme bilgileri

Aşağıdaki döşeme önerileri genel niteliktedir. EQ-CORE+ zeminin kalitesinden ve taahhüt edilen kullanım özelliklerinden uzun süre yararlanabilmeniz ancak, "Genel Teknik Şartnameler" ATV/VOB Bölüm C DIN 18365 "Zemin kaplama işleri", en güncel bilgi föyleri ve yönergeler (FEB, BEB ve TKB dâhil), mesleğin kabul görmüş kuralları ve güncel teknik standartlara uygun, usulüne ve tekniğine göre yapılmış bir döşeme ile mümkündür. DIN 18202 "Yapı işlerinde toleranslar - yapılar", Tablo 3, Satır 4'teki yüzey düzgünlüğü toleranslarına uyulmalıdır.

Döşeme sırasında alt zeminin yüzey sıcaklığı 15 °C'nin, yerden ısıtılmalı sistemlerde yaklaşık 18 °C'nin altında olmamalıdır. Hava sıcaklığı 18 °C'nin altına düşmemelidir. Ayrıca odadaki bağıl nem %60'ı aşmamalıdır. Bu iklim koşulları hazırlık çalışmalarından 3 gün önce başlayarak ve tamamlandıktan sonra en az 7 gün boyunca korunmalıdır. Döşeme sırasında doğrudan güneş ışığından kaçının. Yerden ısıtma kullanılırken şap yüzey sıcaklığı 29 °C'yi geçmemelidir. Yerden ısıtmayı döşemeden en az 24 saat önce kapatın. Döşemeden sonra yerden ısıtma günde en fazla 5 °C'lik kademelerle yeniden ısıtılabilir. Kullanım sırasında oda sıcaklığı 12-35 °C, bağıl nem ise %40-60 aralığında olmalıdır.

Bir yöndeki oda uzunluğu 20 lineer metreyi aşıyorsa, alanları ayırmak için uygun profil sistemleri kullanılmalıdır.

Fabrikadan çıkmadan önce tüm zemin kaplamaları dikkatle kontrol edilir. Yüksek kalite standartlarımızı ancak bu şekilde garanti edebiliriz. Bu nedenle döşemeden önce malzemeyi görünür kusurlar açısından mutlaka kontrol edin.

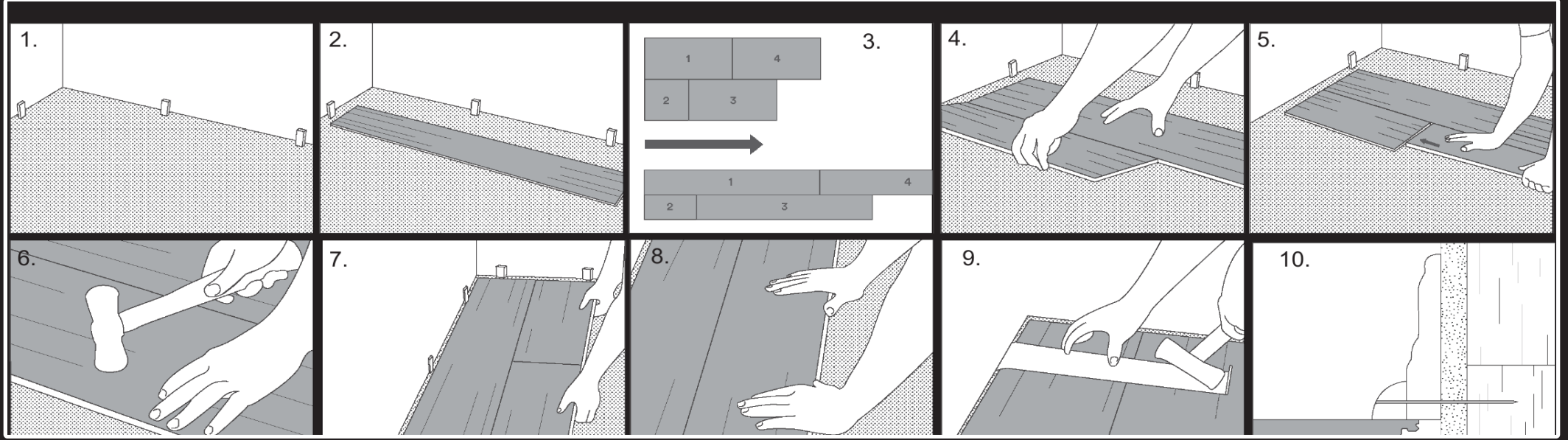
EQ-CORE+ markasının tüm zemin kaplamaları çok yüksek ışık dayanımına sahiptir. Bu özellik, uluslararası standartlara göre bağımsız kuruluşlarca test edilir ve belgelenir. Bununla birlikte yoğun UV ışığına maruz kalan alanlarda, örneğin yere kadar uzanan pencerelerin önünde, uzun vadede solma veya renk değişimi tamamen önlenemeyebilir. Yeterli ölçüde gölgelendirme, solmayı ve renk değişimini önleyebilir veya azaltabilir.

İletişim: info@esprima.de

DECOR-UNION için Repac Montagetechnik GmbH & Co. KG, Ronnenberger Str.

Döşeme ve bakım talimatı

EQ-CORE+ Genf · Drop-Down profil sistemi



Hatasız bir döşeme sağlamak için EQ-CORE+ zemin, uygulamadan önce yaklaşık 48 saat iklimlendirilmelidir. Malzemenin her zaman ambalajından çıkarılmış olarak ve düz bir yüzey üzerinde depolandığından emin olun. İstif yüksekliği: en fazla 3 paket üst üste. En iyi döşeme sonucunu ve en az fireyi elde etmek için döşemeye başlamadan önce bir döşeme planı hazırlamanızı öneririz. Önce başlangıç duvarı ile bitiş duvarı arasındaki mesafeyi ölçün. 5 cm'den daha dar kesilen paneller sistemin stabilitesini tehlikeye atabileceğinden döşenmemelidir; gerekirse ilk sıra daha en baştan daraltılmalıdır.

1. Mesafe takozlarını yerleştirin

Duvarlar ile dış paneller arasında en az 5 mm'lik gerekli genişleme boşluğunu oluşturmak için mesafe takozları kullanın. Gerekli genişlemeyi sağlamak üzere panellerin kısa ve uzun kenarlarına yeterli kalınlıkta takozlar yerleştirin.

Bu takozları ancak döşemenin tamamı bittikten sonra çıkarın.

2. İlk paneli döşeyin

Döşemeye sol köşeden başlayarak soldan sağa ilerleyin; uzun kenar ve dil duvara bakmalıdır. İlk paneli bir mesafe takozu kullanarak duvardan en az 5 mm uzakta konumlandırın.

3. Uygun şaşırtmayı belirleyin

Döşeme boyunca, sıralar arasında kısa uçların şaşırtması en az 150 mm olmalıdır. Döşeme bundan sonra sıra sıra yapılır; yalnızca ilk iki sırada 1. ve 2. sıra dönüşümlü olarak döşenir.

4. İkinci sıranın ilk paneli

İkinci sıranın ilk panelini döşmeden önce uzunluğunun üçte birine kısaltın. Uzun kenardaki dili, ilk panelin uzun kenarındaki oluğa yerleştirin. Boşluk kalmamasına dikkat edin. Paneli uzun kenar boyunca yaklaşık 30 derece açıyla elle oluğa kilitleyin ve zemine indirin.

5. İkinci sıranın ikinci paneli

Döşeme panel panel yapılır. İlk iki sıra dönüşümlü olarak döşenir (Şekil 3). 2. sırada uzun kenarı yaklaşık 30 derece açıyla yerleştirin ve kısa kenardaki dil, ikinci sıradaki bir sonraki panelin kısa kenar oluğuna temas edene kadar paneli kaydırın (Şekil 3). Bağlantıyı parmaklarınızla bastırın ve açık renk başlıklı bir kauçuk tokmakla hafifçe vurarak sabitleyin (Şekil 6). Gerekirse bağlantıyı, panelin uzun kenarına bir vurma takozuyla çok dikkatli vurarak hizalayın.

Yalnızca çok küçük düzeltmeler yapın - EQ-CORE+ zemini kesinlikle yatay yönde vurarak birleştirmeyin.

6. Üçüncü sıranın ikinci paneli

Önceki gibi açıyla yerleştirin, bastırın, hafifçe vurun ve hizalayın. Karşı duvara ulaşana ve tam bir panel artık yerleştirilemeye kadar bu döşeme düzenine devam edin.

7. Bir sıranın son panelini döşeyin

Paneli ölçüsüne göre kesin ve duvara olan mesafeyi dikkate alın. Yukarıda açıklandığı şekilde döşeyin. Döşenmiş alanın tamamını sağ duvardaki mesafe takozlarına doğru itin.

8. Kalan sıraları döşeyin

Malzemeyi sıra sıra döşemeye devam edin. Panelleri daima bastırıp hafifçe vurarak hizalayın ve tüm döşeme boyunca doğru şaşırtmayı koruyun.

9. Son sırayı döşeyin

Son sıradaki panelleri, duvara kadar kalan boşluğa uyacak şekilde kesin. 5 cm'den daha dar kesilen paneller döşenmemelidir.

10. Döşemeyi tamamlayın

Mesafe takozlarını çıkarın. Duvar boyunca genişleme boşluğunu bir süpürgelikle kapatın. Yere kadar uzanan pencerelerde teras kapısı profili kullanmanızı öneririz. Döşenmiş zemini sıkıştırmadığınızdan veya hareketini engellemediğinizden emin olun. Boşluğa kablo veya benzeri nesneler koymayın. Derzleri silikon veya akrilikle doldurmayın.

Instrukcja montażu i pielęgnacji

EQ-CORE+ Genf · System profili Drop-Down

Podkłady akustyczne

W przypadku produktów ze zintegrowanym podkładem nie ma potrzeby stosowania dodatkowego podkładu akustycznego.

Na podłożach mineralnych należy dodatkowo ułożyć paroizolację.

Dodatkowych informacji chętnie udzieli lokalny specjalistyczny sprzedawca EQ-CORE+.

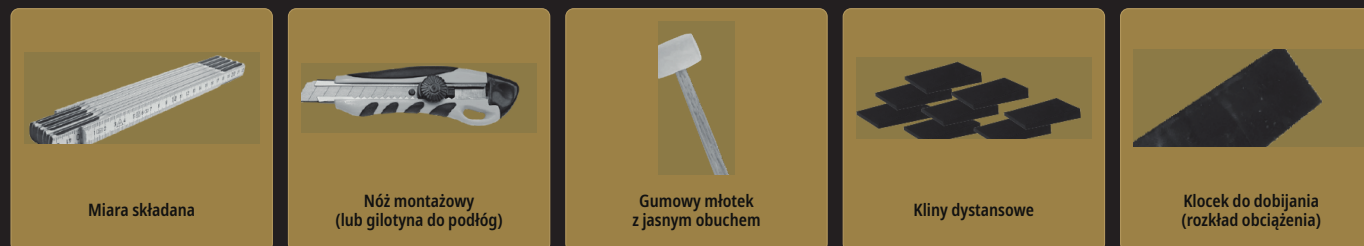
Czyszczenie i pielęgnacja

Zestaw do pielęgnacji podłóg dekoracyjnych jest optymalny do wszystkich podłóg tego typu. Każde czyszczenie pomaga zachować długą żywotność i estetyczny wygląd podłogi. Zestaw zawiera 750 ml środka PU Cleaner do regularnego czyszczenia, 750 ml matowego środka pełnej pielęgnacji do odświeżania zużytych powierzchni oraz instrukcję czyszczenia i pielęgnacji zgodną z DIN 18365.



Narzędzia i akcesoria montażowe

Do pływającego montażu podłogi EQ-CORE+ należy dodatkowo przygotować:



Ogólne informacje montażowe

Poniższe zalecenia montażowe mają charakter ogólny. Tylko prawidłowy i fachowy montaż zgodny z "Ogólnymi Warunkami Technicznymi" ATV/VOB część C, DIN 18365 "Roboty podłogowe", najnowszymi instrukcjami i wytycznymi (m.in. FEB, BEB, TKB), uznanymi zasadami sztuki oraz aktualnym stanem techniki pozwala trwale korzystać z jakości i deklarowanych właściwości użytkowych podłogi EQ-CORE+. Należy przestrzegać tolerancji równości określonych w DIN 18202 "Tolerancje w budownictwie - budynki", tabela 3, wiersz 4.

Podczas montażu temperatura powierzchni podłoża nie powinna być niższa niż 15 °C, a w przypadku ogrzewania podłogowego około 18 °C. Temperatura powietrza nie powinna spadać poniżej 18 °C. Wilgotność względna w pomieszczeniu nie powinna przekraczać 60 %. Warunki te należy utrzymywać przez 3 dni przed rozpoczęciem prac przygotowawczych i co najmniej 7 dni po zakończeniu montażu. Podczas montażu należy unikać bezpośredniego nasłonecznienia. W przypadku ogrzewania podłogowego temperatura powierzchni jاستريخو nie może przekraczać 29 °C. Ogrzewanie podłogowe należy wyłączyć co najmniej 24 godziny przed montażem. Po montażu można je ponownie uruchamiać, zwiększając temperaturę maksymalnie o 5 °C na dobę. Podczas użytkowania temperatura w pomieszczeniu powinna wynosić od 12 °C do 35 °C, a wilgotność względna 40-60 %.

Przy długości pomieszczenia przekraczającej 20 m bieżących w jednym kierunku powierzchnię należy podzielić za pomocą odpowiednich systemów profili.

Wszystkie wykładziny podłogowe są starannie kontrolowane przed opuszczeniem zakładu. Tylko w ten sposób możemy zagwarantować wysokie standardy jakości. Dlatego przed montażem należy zawsze sprawdzić materiał pod kątem widocznych wad.

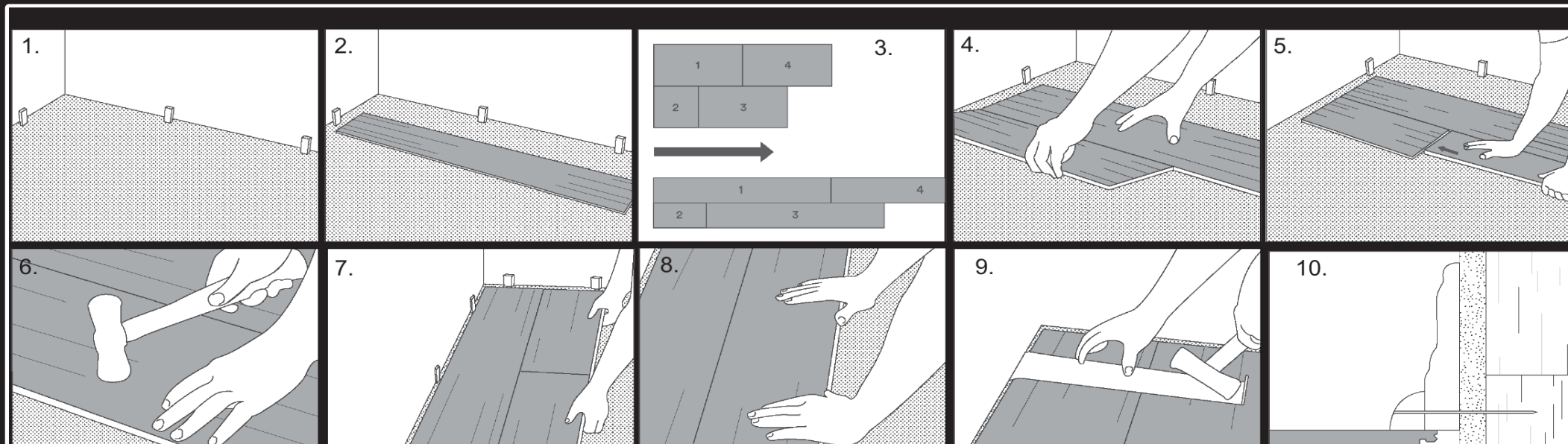
Wszystkie podłogi marki EQ-CORE+ cechują się bardzo wysoką odpornością na światło. Jest ona badana i dokumentowana przez niezależne instytuty zgodnie z międzynarodowymi normami. Mimo to w miejscach narażonych na silne promieniowanie UV, np. przy oknach sięgających podłogi, nie można długoterminowo wykluczyć blaknięcia lub zmian koloru. Odpowiednio dobrane zacielenie może zapobiec takim zmianom lub je ograniczyć.

Kontakt: info@esprima.de

Wyprodukowano dla DECOR-UNION przez Repac Montagetechnik GmbH & Co.

Instrukcja montażu i pielęgnacji

EQ-CORE+ Genf · System profili Drop-Down



Aby zapewnić bezusterkowy montaż, podłogę EQ-CORE+ należy aklimatyzować przez około 48 godzin przed rozpoczęciem prac. Materiał powinien być zawsze rozpakowany i przechowywany na równej powierzchni. Maksymalna wysokość stosu: 3 opakowania. Aby uzyskać optymalny efekt i zminimalizować odpady, przed montażem zalecamy przygotowanie planu układania. Najpierw należy zmierzyć odległość między ścianą początkową a końcową. Desek przyciętych do szerokości mniejszej niż 5 cm nie wolno montować, ponieważ mogą osłabić stabilność systemu; w razie potrzeby już pierwszy rząd należy zwęzić.

1. Wstawienie klinów dystansowych

Za pomocą klinów utworzyć wymaganą szczelinę dylatacyjną co najmniej 5 mm między skrajnymi deskami a ścianami. Przy krótkich i długich krawędziach desek umieścić kliny o odpowiedniej grubości, aby umożliwić wymaganą pracę podłogi.

Kliny usunąć dopiero po zakończeniu całego montażu.

2. Ułożenie pierwszej deski

Układać od lewej do prawej, zaczynając w lewym narożniku, z długą krawędzią i piórem skierowanymi do ściany. Pierwszą deskę ustawić za pomocą klina w odległości co najmniej 5 mm od ściany.

3. Ustalenie właściwego przesunięcia

Przez cały montaż należy zachować przesunięcie krótkich końców między kolejnymi rzędami wynoszące co najmniej 150 mm. Następnie układać rząd po rzędzie; tylko pierwsze dwa rzędy układa się naprzemiennie, przechodząc między rzędem 1 i 2.

4. Pierwsza deska drugiego rzędu

Przed ułożeniem skrócić pierwszą deskę drugiego rzędu do jednej trzeciej jej długości. Włożyć pióro długiej krawędzi we wpust długiej krawędzi pierwszej deski. Upewnić się, że nie pozostała szczelina. Zaryglować deskę ręcznie wzdłuż długiej krawędzi, wprowadzając ją do wpustu pod kątem około 30 stopni, a następnie opuścić na podłogę.

5. Druga deska drugiego rzędu

Układać deskę po desce. Pierwsze dwa rzędy układa się naprzemiennie (rys. 3). W drugim rzędzie wprowadzić długą krawędź pod kątem około 30 stopni i przesunąć deskę, aż pióro krótkiej krawędzi dotknie wpustu krótkiej krawędzi następnej deski w drugim rzędzie (rys. 3). Docisnąć połączenie palcami i lekko dobić jasnym gumowym młotkiem (rys. 6). W razie potrzeby wyrównać połączenie bardzo ostrożnymi uderzeniami przez klocek do dobijania przy długiej krawędzi elementu.

Dopuszczalna jest tylko bardzo niewielka korekta - podłogi EQ-CORE+ nie wolno dobijać do siebie w kierunku poziomym.

6. Druga deska trzeciego rzędu

Ustawić pod kątem, docisnąć, dobić i wyrównać jak wcześniej. Kontynuować ten wzór układania do przeciwległej ściany, aż nie będzie można wstawić całego elementu.

7. Ułożenie ostatniej deski w rzędzie

Dociąć deskę na wymiar, uwzględniając odstęp od ściany. Ułożyć ją zgodnie z powyższym opisem. Przesunąć całą ułożoną powierzchnię do klinów przy prawej ścianie.

8. Układanie pozostałych rzędów

Układać materiał rząd po rzędzie. Deski zawsze wyrównywać przez dociskanie i lekkie dobijanie oraz przez cały montaż zachowywać prawidłowe przesunięcie.

9. Układanie ostatniego rzędu

Dociąć deski ostatniego rzędu tak, aby pasowały do pozostałej przestrzeni przy ścianie. Desek przyciętych do szerokości mniejszej niż 5 cm nie wolno montować.

10. Zakończenie montażu

Usunąć kliny dystansowe. Szczelinę dylatacyjną przy ścianie zakryć listwą przypodłogową. Przy oknach sięgających podłogi zalecamy profil do drzwi tarasowych. Uważać, aby nie zacisnąć ani nie zablokować ułożonej podłogi. Nie wkładać przewodów ani podobnych elementów do szczeliny. Nie wypełniać spoin silikonem ani akrylem.

Инструкция по укладке и уходу

EQ-CORE+ Genf · Профильная система Drop-Down

Акустические подложки

Для изделий со встроенной подложкой дополнительная акустическая подложка не требуется.

На минеральных основаниях необходимо дополнительно уложить пароизоляцию.

За дополнительной информацией обращайтесь к местному специализированному дилеру EQ-CORE+.

Очистка и уход

Набор для ухода за дизайнерскими напольными покрытиями оптимально подходит для всех покрытий этого типа. Каждая уборка способствует длительному сроку службы и сохранению качественного внешнего вида пола. В набор входят 750 мл средства PU Cleaner для регулярной уборки, 750 мл матового средства Full Care для обновления изношенных поверхностей, а также инструкция по очистке и уходу в соответствии с DIN 18365.



Инструменты и вспомогательные средства

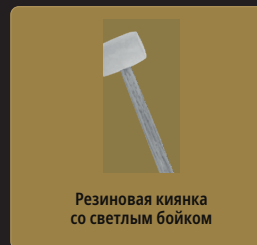
Для плавающей укладки напольного покрытия EQ-CORE+ дополнительно подготовьте:



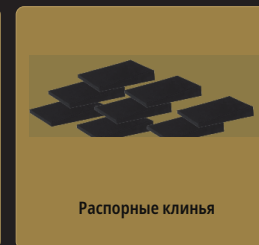
Складной метр



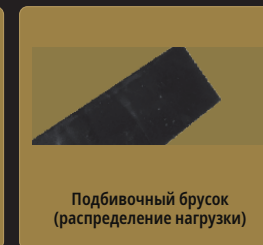
Монтажный нож
(или резак для покрытий)



Резиновая киянка
со светлым бойком



Распорные клинья



Подбивочный брусок
(распределение нагрузки)

Общие указания по укладке

Приведённые ниже рекомендации по укладке носят общий характер. Длительное сохранение качества и заявленных эксплуатационных характеристик напольного покрытия EQ-CORE+ возможно только при надлежащей профессиональной укладке в соответствии с "Общими техническими условиями" ATV/VOB, часть C, DIN 18365 "Работы по устройству напольных покрытий", актуальными памятками и директивами (включая FEB, BEB, TKB), общепризнанными правилами производства работ и современным уровнем техники. Необходимо соблюдать допуски по ровности согласно DIN 18202 "Допуски в строительстве - сооружения", таблица 3, строка 4.

Во время укладки температура поверхности основания должна быть не ниже 15 °C, а при напольном отоплении - около 18 °C. Температура воздуха не должна опускаться ниже 18 °C. Относительная влажность в помещении не должна превышать 60 %. Эти климатические условия необходимо поддерживать в течение 3 дней до начала подготовительных работ и не менее 7 дней после завершения. Во время укладки избегайте прямого солнечного света. При использовании напольного отопления температура поверхности стяжки не должна превышать 29 °C. Отключите напольное отопление не менее чем за 24 часа до укладки. После укладки его можно снова нагревать с повышением температуры не более чем на 5 °C в сутки. Во время эксплуатации температура в помещении должна находиться в диапазоне 12-35 °C, а относительная влажность - 40-60 %.

Если длина помещения в одном направлении превышает 20 погонных метров, поверхность необходимо разделить подходящими профильными системами.

Все напольные покрытия тщательно проверяются перед отгрузкой с завода. Только так мы можем гарантировать высокие стандарты качества. Поэтому перед укладкой обязательно проверяйте материал на наличие видимых дефектов.

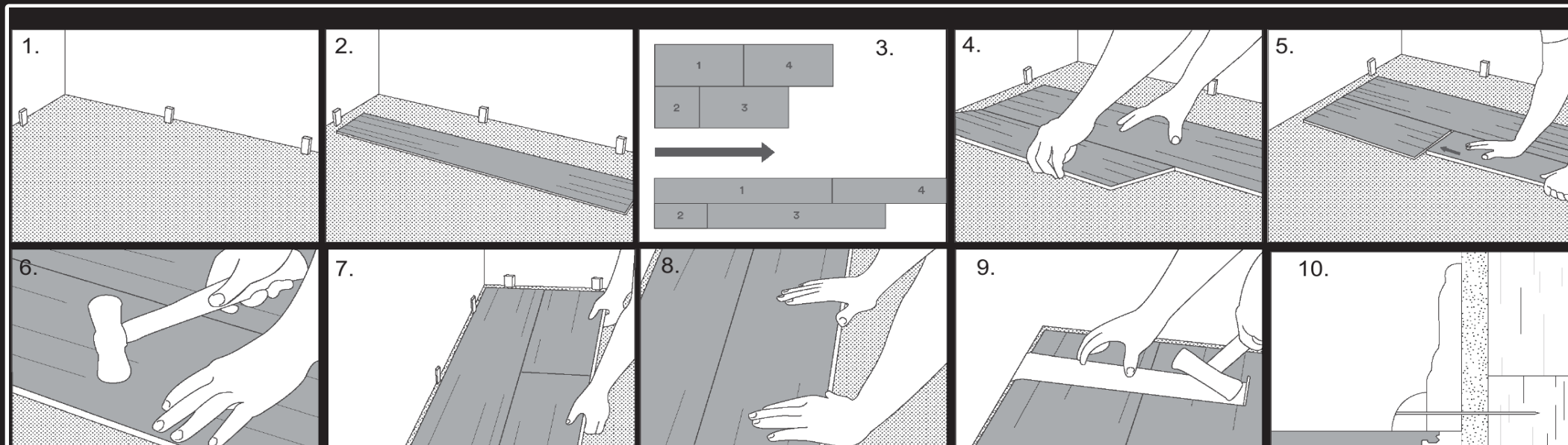
Все напольные покрытия марки EQ-CORE+ обладают очень высокой светостойкостью. Она проверяется и документируется независимыми институтами в соответствии с международными стандартами. Тем не менее в зонах интенсивного воздействия УФ-излучения, например у окон до пола, со временем нельзя полностью исключить выцветание или изменение цвета. Достаточное затенение помогает предотвратить или свести к минимуму такие изменения.

Контакт: info@esprima.de

Изготовлено для DECOR-UNION компанией Repac Montagetechnik GmbH &

Инструкция по укладке и уходу

EQ-CORE+ Genf · Профильная система Drop-Down



Для безупречной укладки напольное покрытие EQ-CORE+ необходимо акклиматизировать примерно 48 часов до начала работ. Следите за тем, чтобы материал всегда был распакован и хранился на ровной поверхности. Максимальная высота штабеля: 3 упаковки. Для оптимальной укладки и минимального количества отходов рекомендуем заранее составить план укладки. Сначала измерьте расстояние между начальной и конечной стенами. Планки, обрезанные до ширины менее 5 см, укладывать нельзя, так как это может нарушить устойчивость системы; при необходимости уже первый ряд следует сделать уже.

1. Установите распорные клинья

С помощью распорных клиньев создайте необходимый компенсационный зазор не менее 5 мм между крайними планками и стенами. У коротких и длинных кромок планок установите клинья достаточной толщины для необходимого расширения.

Удаляйте клинья только после завершения всей укладки.

2. Уложите первую планку

Ведите укладку слева направо, начиная из левого угла; длинная кромка и шип должны быть направлены к стене. Установите первую планку с помощью клина на расстоянии не менее 5 мм от стены.

3. Задайте правильное смещение

На протяжении всей укладки соблюдайте смещение коротких торцов между соседними рядами не менее 150 мм. Далее укладывайте ряд за рядом; только первые два ряда укладываются попеременно, с переходом между рядами 1 и 2.

4. Первая планка второго ряда

Перед укладкой укоротите первую планку второго ряда до одной трети её длины. Вставьте шип длинной кромки в паз длинной кромки первой планки. Убедитесь, что зазора не осталось. Вручную зафиксируйте планку вдоль длинной кромки, введя её в паз под углом около 30 градусов, затем опустите на пол.

5. Вторая планка второго ряда

Укладывайте планки по одной. Первые два ряда укладываются попеременно (рис. 3). Во втором ряду введите длинную кромку под углом около 30 градусов и сдвигайте планку, пока шип короткой кромки не коснётся паза короткой кромки следующей планки второго ряда (рис. 3). Прижмите соединение пальцами и слегка подбейте светлой резиновой киянкой (рис. 6). При необходимости выровняйте соединение очень осторожными ударами через подбивочный брусок по длинной стороне элемента.

Допускается только очень небольшая корректировка - ни в коем случае не сбивайте напольное покрытие EQ-CORE+ в горизонтальном направлении.

6. Вторая планка третьего ряда

Введите под углом, прижмите, слегка подбейте и выровняйте, как описано выше. Продолжайте по этой схеме до противоположной стены, пока целая планка больше не будет помещаться.

7. Уложите последнюю планку ряда

Обрежьте планку по размеру с учётом расстояния до стены. Уложите её, как описано выше. Сдвиньте всю уложенную поверхность к распорным клиньям у правой стены.

8. Уложите остальные ряды

Продолжайте укладывать материал ряд за рядом. Всегда выравнивайте планки нажатием и лёгкой подбивкой и на протяжении всей укладки соблюдайте правильное смещение.

9. Уложите последний ряд

Обрежьте планки последнего ряда так, чтобы они поместились в оставшееся пространство до стены. Планки шириной менее 5 см укладывать нельзя.

10. Завершите укладку

Удалите распорные клинья. Закройте компенсационный зазор у стены плинтусом. У окон до пола рекомендуем использовать профиль для террасной двери. Не допускайте зажатия или блокировки уложенного пола. Не прокладывайте в зазоре кабели и аналогичные предметы. Не заполняйте швы силиконом или акрилом.

Сколько при намокании

